



DESINFIZIEREN GANZ OHNE GIFT

Rigoroses, ja man möchte sagen panisches desinfizieren von Straßen, Einkaufszentren, sogar von Menschen ruft nicht nur Zustimmung hervor. Was hier versprüht wird, ist problematisch für Mensch und Umwelt! Dabei ginge es auch anders. Mit dem Biomimetik Desinfekt erzielt man nachgewiesene höchste Desinfektionsleistung ohne negative Wirkungen auf Menschen, Tiere und Umwelt und die Bandbreite der Einsatzmöglichkeiten ist viel größer als bei herkömmlichen Desinfektionsmitteln.

Von Dr. phil. Doris Steiner-Ehrenberger

Herkömmliche Desinfektionsmittel haben ihre Grenzen. Man sollte sie nicht einatmen, nicht auf Obst und Gemüse im Supermarkt sprühen, kann sie wegen Bildung von Resistenzen nicht beliebig und nicht zu lange einsetzen. Genau das Gegenteil ist beim *Biomimetik Desinfekt* der Fall, da es nur mithilfe von Strom aus Wasser und Salz hergestellt wird, aber dennoch allen notwendigen gesetzlichen

Anforderungen eines wirkungsvollen Desinfektionsmittels entspricht. Es beseitigt 99,9 Prozent aller bekannten Erreger, bietet Schutz vor Infektionskrankheiten und maximale Sicherheit, ohne Rückstände zu hinterlassen und ist dabei sehr gut materialverträglich. Sogar für frisches Obst und Gemüse, das damit besprüht werden kann und dann sogar länger hält, da Fäulnisbakterien zurückgedrängt werden.

WIE WIRKT BIOMIMETIK DESINFEKT?

Im Beisein elektromagnetischer Felder entsteht durch einen komplizierten Aufspaltungsprozess allein aus Wasser und Salz ein stabiler hoch-oxidativer Wirkstoffcocktail zur Desinfektion, der nach seiner Oxidationsarbeit wieder in Wasser, Salz und Sauerstoff zerfällt. Das Breitbanddesinfektionsmittel orientiert sich an natürlichen Vorgängen der Natur. Es ist ihnen nachempfunden, imitiert sie, weshalb das Endprodukt als "biomimetisch" bezeichnet wird. Auch die Fresszellen aller Mehrzeller, also auch das menschliche Immunsystem, arbeiten bei der Abwehr von krankheitsauslösenden Mikroben mit Oxidation, wofür sie, immer wenn akut Bedarf entsteht, mit Salz, Wasser und Energie ausgestattet werden. Während die damit ermöglichten oxidativen Prozesse Mehrzellern wie Mensch und Tier keinen Schaden zufügen, werden Einzeller wie Bakterien, Viren, Pilze



> BIOMIMETIK DESINFEKT

oder Sporen vernichtet – breitbandig, schnell und sicher und ohne, dass sich Resistenzen bilden oder schädliche Einflüsse auf Menschen, Tiere und Umwelt entstehen. Auch Schimmel, Gerüche und Biofilme werden damit bekämpft.

EINATMEN IST ERLAUBT, SOGAR GÜNSTIG

Niemand muss aus dem Raum gehen, wenn damit in einem Vernebler die Raumluft oder durch Aufsprühen Gegenstände wie Griffe, Atemmasken, Fahrstuhlknöpfe, Türklinken, Lichtschalter, Geldautomaten desinfiziert werden. Schutzbekleidung oder Atemschutzmasken sind nicht nötig. Durch den gezielten Einsatz wie Aufsprühen (unverdünnt) oder Kaltvernebelung – im Verhältnis 1 zu 1 bis 1 zu 5 mit destilliertem Wasser verdünnt in einem tragbaren Vernebler, einem Ultraschall-Vernebelungsgerät oder einen Kompressor mit Druckluft als Standgerät – erfolgt die Abtötung von Keimen auf Oberflächen wesentlich effektiver und schneller als bei herkömmlichen Reinigungsmethoden. Der feine Nebel legt sich flächendeckend auf alle Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände, Decken, Wände und Böden. Er erreicht jede Ritze und jede Pore im Raum. Nicht nur Viren und Bakterien, auch Staub und Pollen werden in der Luft gebunden, somit ist es ideal für Allergiker. Bei Bronchitis ist es günstig, das Desinfekt im Verhältnis 1 zu 5 mit Wasser verdünnt in einen Luftbefeuchter zu geben und den Nebel zwanzig bis dreißig Minuten lang in einem kleinen Raum, etwa im Bad, einzuatmen. Er wirkt einerseits oberflächlich dezimierend auf Viren und Bakterien, andererseits macht das Salz die Atemwege auf. Die Erfahrungen mit dem Vernebeln über sieben Tage zeigen, dass die Beschwerden schon innerhalb von zwei bis drei Tagen verschwinden können, oft bildet sich schon über Nacht viel weniger Schleim und der quälende Husten lässt nach.

- Ist ein Desinfektionsmittel, das nur aus Wasser, Salz und Strom hergestellt wird
- Ist hoch wirksam gegen aerobe und anaerobe Bakterien, behüllte und unbehüllte Viren, Pilze oder Sporen
- Ist ungiftig für Menschen, Tiere, Pflanzen und Gewässer – ein wesentlicher Vorteil gegenüber konventionellen Bioziden, wie Aldehyd, Wasserstoffperoxid, Phenolen, quartären Ammoniumverbindungen oder Chlor
- Ist nicht reizend, nicht Allergien auslösend
- Bildet keine Resistenzen
- Ist verträglich für Haut- und Schleimhaut
- Ist ohne Alkohol, Aldehyde, Lösungsmittel, Farb-, Duft- und Konservierungsstoffe
- Ist kein Gefahrenstoff, daher sind keine besonderen Schutzmaßnahmen wie Schutzkleidung/ Atemmasken erforderlich
- Beseitigt auch Schweiß-, Nikotin-, Brand-, Urin-, Moder-, Tier- oder Verwesungs-Gerüche

TROCKNET DIE HAUT BEIM WASCHEN NICHT AUS

Und die wichtigste Beschäftigung in Corona-Zeiten? Händewaschen, bis die Haut abbröckelt, weil sie so trocken wird. Mit dem *Biomimetik Desinfekt* ist auch das weniger belastend, da es zur Langzeitanwendung geeignet ist, besonders gut verträglich für Haut und Schleimhäute, rückfettend und ph-neutral. Das Corona Virus gehört, wie viele andere humanpathogene Viren z. B. Influen-

za, Ebola, Mumps und Masern – zu den behüllten Viren. Sie sind durch Desinfektionsmittel einfacher zu inaktivieren als unbehüllte Viren. Wichtig ist allerdings deren sachgerechte Anwendung. Zur Gewährleistung einer sicheren Wirkung muss die gesamte Oberfläche der Hand ausreichend benetzt werden. Das Desinfekt unverdünnt eine Minute lang in die trockenen Hände einreiben, besonderes Augenmerk auf Fingerkuppen und Daumen legen und anschließend an der Luft trocknen. Die ersten 2 bis 3 Pumpstöße in die Luft sprühen, da diese schon mit Sauerstoff abreagiert sein könnten.

DER UNTERSCHIED ZU CHLOR

Durch den Aufspaltungsprozess von Wasser und Salz entsteht hypochlorige Säure (HOCL) aus Wasserstoff, Sauerstoff und Chlor. Sie riecht zwar leicht nach Chlor, ist aber völlig ungefährlich und übrigens auch genau der Bestandteil, der im "normalen" Chlor (Cl₂) für die desinfizierende Wirkung verantwortlich ist, dort nach Bruchteilen von Sekunden jedoch wieder zerfällt. Der leichte Chlorgeruch entsteht bei der Umwandlung der Erreger. Je mehr Bakterien vorhanden sind, desto stärker fällt er aus. Desinfiziert man sich etwa die Hände ein zweites Mal, fällt auf, dass der Geruch abgenommen hat, weil die Bakterien bereits entfernt sind. "Normales" Chlor ist ein sehr bedenklicher Stoff. Die hypochlorige Säure ist für Mehrzeller hingegen problemlos. Nach seiner Desinfektionstätigkeit entsteht aus der hypochlorigen Säure durch Bindung des in der Flüssigkeit noch frei vorhandenen Natrons wieder Natriumchlorid (Kochsalz), während der Sauerstoff und der Wasserstoff weitere Reaktionen eingehen und dabei noch andere desinfizierende Stoffe zum Vorschein bringen wie Singulett-sauerstoff oder Singulettwasserstoffe. J

> ERWIESENE UND GEFÄHRLOSE WIRKUNG



Das Wirkungspotential des *Biomimetik Desinfekt* kann durch Messung des Oxidations-Reduktions-Potentials (ORP) dargestellt und quantifiziert werden. Es ist gemäß europäischen Standards und Normen geprüft und kategorisiert. Die desinfizierende Wirkung wurde durch In-vitro-Tests (Screening) gemäß den „Requirements and methods for VAH-Certification of chemical disinfection processes“ (2015) bestätigt. Es ist nicht als Gefahrstoff eingestuft, besondere Sicherheitsvorkehrungen für Transport, Lagerung, Herstellung, Gebrauch, Handhabung oder Entsorgung können deshalb entfallen. Persönliche Schutzmaßnahmen sowie Umwelt-Schutzmaßnahmen sind nicht erforderlich. Das Produkt ist kein Gefahrstoff nach Gefahrstoffverordnung (GefStVo).